



PRESSEMITTEILUNG

Erste bundesweite Energiesparkampagne auf Türkisch

Türkischer Heizspiegel 2009 und Heizgutachten-Service helfen größter Migrantengruppe in Deutschland beim Energiesparen

Berlin, 1. September 2009. 2,8 Millionen Menschen mit türkischen Wurzeln leben in Deutschland. Laut einer Studie der Stiftung Zentrum für Türkeistudien sind in der Gruppe der türkischstämmigen Einwohner große Informationsdefizite bei Umweltthemen vorhanden. Eine der Hauptbarrieren ist die Sprache. Im Rahmen der vom Bundesumweltministerium geförderten Heizspiegelkampagne (www.heizspiegel.de) stellt nun die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online mbH für die größte Migrantengruppe in Deutschland einen Türkischen Heizspiegel mit kostenlosem Heizgutachten-Service zur Verfügung. Der Türkische Heizspiegel bietet Verbrauchern die Möglichkeit, Transparenz bei den Heizkosten herzustellen. Es handelt sich um die erste bundesweite Energiesparkampagne in türkischer Sprache.

„Viele türkische Familien haben hohe Heizkosten und wissen nicht, was sie dagegen tun können“, sagt Gülcan Nitsch, Leiterin der Türkischen Heizspiegelkampagne. „Bislang gibt es nur wenige türkischsprachige Informationsmaterialien. Die wenigen sind oft nicht zielgruppengerecht konzipiert, eine einfache Übersetzung von deutschen Broschüren reicht nicht. Auch die kulturellen und sozialen Aspekte spielen eine wichtige Rolle.“ Aus diesem Grund habe co2online bewusst mit Muttersprachlern zusammengearbeitet, um türkischsprachigen Menschen den Zugang zu Energiesparthemen zu erleichtern und die Motivation zum eigenen Handeln zu steigern. „Ich bin mir deshalb sicher, dass die Heizspiegelkampagne auf Türkisch gut ankommen wird“, sagt Nitsch.



Türkische Heizgutachten vereinfachen Dialog mit dem Vermieter

20.000 Exemplare des Türkischen Heizspiegels 2009, der übersetzt „İsıtma K ı l l a v heiztu“ wird die Heizspiegelkampagne in der türkischsprachigen Bevölkerung verteilen. Mit Hilfe des Heizspiegels ist eine erste Einschätzung der eigenen Heizkosten für das Abrechnungsjahr 2008 möglich. Zudem enthält der Heizspiegel Energiespartipps auf Türkisch. Das wichtigste Instrument des Türkischen Heizspiegels ist der kostenlose Heizgutachten-Service. Die Auswertung in türkischer Sprache gibt detailliert Aufschluss darüber, ob die Heizkosten und der Heizenergieverbrauch der eigenen Wohnung angemessen sind. Im Fall von Mietern vereinfacht ein zusätzliches Schreiben für den Vermieter in deutscher Sprache den Dialog.

Im Rahmen der Heizspiegelkampagne sind 2.000 Heizgutachten in türkischer Sprache vorgesehen, zudem plant co2online, im Gebäude des Türkischen Generalkonsulats in Berlin, Beratungszeiten anzubieten.

Auf bundesweiten Veranstaltungen werden Mitarbeiter der Heizspiegelkampagne in Zusammenarbeit mit der Türkischen Gemeinde in Deutschland (TGD) und mit weiteren Partnern die Broschüren an türkischstämmige Bürger verteilen. Der Medienpartner Hürriyet begleitet diese Veranstaltungen und berichtet darüber. Hürriyet wird zudem regelmäßig einen Gutschein abdrucken, mit dem das kostenlose Heizgutachten bestellt werden kann.

Der Türkische Heizspiegel

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin

www.heizspiegel.de
info@heizspiegel.de

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

Geschäftsführer:
Dr. Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Amtsgericht
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Münchner Bank eG
Konto: 737 362
BLZ: 701 900 00

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125





Die Kampagne rund um den Türkischen Heizspiegel läuft bis zum 31.12.2010. Mit der Heizspiegel-Broschüre, dem kostenlosen Heizgutachten und dem Online-HeizCheck in türkischer Sprache (www.heizspiegel.de) informiert die Kampagne türkischsprachige Bürger über Einsparmöglichkeiten im Heizbereich und sensibilisiert diese für Energiethemen. Der Türkische Heizspiegel wird im Rahmen der Heizspiegelkampagne durchgeführt. Partner des Türkischen Heizspiegels sind das Generalkonsulat der Republik Türkei, die Türkische Gemeinde in Deutschland und der Bund für Umwelt und Naturschutz e. V. Als Medienpartner beteiligt sich mit Hürriyet die größte türkischsprachige Tageszeitung in Deutschland sowie der erste deutschlandweit sendende türkische Radiosender Metropol FM.

Heizspiegelkampagne

Die Heizspiegelkampagne wird von der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online mbH initiiert und vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Klimaschutzinitiative gefördert. Seit 1995 nutzen mittlerweile mehr als 60 Gemeinden in Deutschland kommunale Heizspiegel. Seit 2005 wird der Bundesweite Heizspiegel veröffentlicht. In der Folge haben Mieter und Hauseigentümer fast 30.000 individuelle schriftliche Heizgutachten bezogen. Jeder Mieter erhält zusätzlich eine fachliche Stellungnahme, die er an seinen Vermieter weiterreichen kann. 70 Prozent der Mieter nutzen diese Hilfestellung. Jeder vierte Vermieter reagiert mit einer Modernisierungsmaßnahme, was zu einer Senkung der Heizkosten beiträgt. Mit jedem individuellen Heizgutachten werden so 80 Tonnen CO₂ bezogen auf die Lebensdauer der Bauteile (20 Jahre), vermieden. Jedes Heizgutachten stößt zudem durchschnittlich einen zusätzlichen Umsatz von 21.500 Euro und 0,3 Personenjahren Beschäftigung im Bau- und Ausbaugewerbe an.

co2online gemeinnützige GmbH

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online mbH setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Mit interaktiven Energiespar-Ratgebern, einem Energiesparkonto, Heizspiegeln, einem Klimaquiz sowie Portalpartnern aus Wirtschaft, Medien, Wissenschaft und Politik motiviert sie den Einzelnen, mit aktivem Klimaschutz auch Geld zu sparen. co2online ist Träger der Kampagne „Klima sucht Schutz“ (www.klima-sucht-schutz.de), der „Heizspiegelkampagne“ (www.heizspiegel.de) und des „Energiesparclubs“ (www.energiesparclub.de). Alle Kampagnen werden vom Bundesumweltministerium gefördert.

Fotomaterial erhalten Sie ab dem 1. September 2009, 14:00 Uhr, auf www.heizspiegel.de zum Download.

Pressekontakt:

Andreas Braun
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 / 210 21 86 - 10
E-Mail: andreas.braun@co2online.de